



www.librate.at  
01.01.2011

## Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Nutzung von librate.at

Mag. Balazs Esztegar LL.M. | Bergstraße 12 | 2102 Hagenbrunn  
Tel: +43 699 1714 2392 | Mail: [info@librate.at](mailto:info@librate.at) | Web: [www.librate.at](http://www.librate.at)

### 1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln die Rechtsverhältnisse zwischen Mag. Balazs Esztegar LL.M. (nachfolgend LIBRATE) und natürlichen Personen (nachfolgend Nutzer), die die Internetplattform [www.librate.at](http://www.librate.at) verwenden. Sie gelten für Bewertungen und Eintragungen im Zusammenhang mit bzw. auf der Website [www.librate.at](http://www.librate.at) (Website). Regelungen, die dem hier Vereinbarten entgegenstehen, werden nur mit ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung von LIBRATE wirksam.

LIBRATE behält sich vor, für bestimmte Bereiche der WEBSITE gesonderte Geschäftsbedingungen festzulegen, die vom Nutzer in den jeweiligen Bereichen eingesehen und angenommen werden können.

### 2. Leistungsbeschreibung

- 2.1. LIBRATE bietet den Nutzern die Möglichkeit, die auf [www.librate.at](http://www.librate.at) eingetragenen Fachbücher zu bewerten.
- 2.2. Die Bewertungen auf der Website stellen für LIBRATE fremde Informationen dar und stammen von den Nutzern, die LIBRATE weder unterstehen noch von LIBRATE beaufsichtigt werden. LIBRATE speichert diese Inhalte lediglich, ohne Kenntnis von ihnen zu erlangen.
- 2.3. Eine Überprüfung der bei der Anmeldung hinterlegten Daten bzw. der Anmelde- und Profilinformationen von Facebook oder Twitter führt LIBRATE nicht durch. LIBRATE ist daher nicht in der Lage festzustellen, ob der angemeldete Nutzer falsche Kontaktdaten angegeben hat.
- 2.4. Die auf der Website veröffentlichten Bewertungen und Inhalte von Nutzern werden grundsätzlich nicht von LIBRATE auf ihre Rechtmäßigkeit, Richtigkeit und Vollständigkeit überprüft.

### 3. Registrierung

- 3.1. Die Registrierung und die Teilnahme am Bewertungssystem von LIBRATE ist unentgeltlich.
- 3.2. Voraussetzung für die Nutzung der Website ist die Registrierung als Nutzer. Die Registrierung ist kostenlos. Sie erfolgt durch das Anlegen eines Nutzerkontos unter Zustimmung zu diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen oder durch die Anmeldung mit den Facebook oder Twitter Anmeldedaten des Nutzers. Dadurch kommt zwischen LIBRATE und dem Nutzer ein Vertrag zu den hier genannten Bedingungen über die Nutzung der Website zustande. Ein Anspruch auf Abschluss eines Nutzungsvertrages besteht nicht. LIBRATE ist berechtigt, die Anmeldung des Nutzers zu verweigern oder Nutzer von der Nutzung der Website auszuschließen.
- 3.3. Der Nutzer hat bei der Anmeldung seine Daten vollständig und korrekt anzugeben.
- 3.4. Der Nutzer haftet für sämtliche Aktivitäten, die unter Verwendung seines Nutzerkontos vorgenommen werden. Er hat seine Zugangsdaten vertraulich zu halten.
- 3.5. LIBRATE behält sich vor, inaktive Nutzerkonten zu sperren bzw. zu löschen.

### 4. Umfang des Nutzungsrechtes

- 4.1. Der Nutzer die Website ausschließlich nach Maßgabe dieser Bestimmungen nutzen.



www.librate.at  
01.01.2011

- 4.2. LIBRATE kann seine Leistungen zeitweilig ohne Angabe von Gründen beschränken. Zur Wahrung der Nutzerinteressen werden bei vorhersehbaren notwendigen Funktionseinschränkungen die Nutzer mittels eines auf der Startseite oder im zeitweise nicht erreichbaren Teil der Website platzierten Hinweises auf die Einschränkungen hingewiesen.
- 4.3. LIBRATE behält sich das Recht vor, sein Dienstleistungsangebot, sowie die der Website zugehörigen Benutzeroberflächen, auch in inhaltlicher Hinsicht jederzeit zu ändern.
- 4.4. Der Nutzer hat keinen Anspruch darauf, dass die von ihm abgegebenen Bewertungen von LIBRATE tatsächlich veröffentlicht werden.

## 5. Verantwortlichkeiten und Pflichten der Nutzer

- 5.1. Auf der Website kann der Nutzer eigenständig Bewertungen abgeben. Für die Richtigkeit und Objektivität der von ihm abgegebenen Bewertungen haftet der Nutzer nach den jeweils gültigen gesetzlichen Bestimmungen.
- 5.2. Der Nutzer verpflichtet sich insbesondere bei der Nutzung des Angebots von LIBRATE:
  - 5.2.1. Bewertungen nur abzugeben, wenn er das Buch selbst gelesen bzw. verwendet hat und die Beurteilung auf Grundlage seiner eigenen Erfahrungswerte vornehmen kann;
  - 5.2.2. objektive, sachlich begründete und wahrheitsgemäße Bewertungen und Kommentare abzugeben;
  - 5.2.3. keine werbenden Inhalte zu verbreiten;
  - 5.2.4. keine Links auf externe Inhalte zu setzen;
  - 5.2.5. keine für Hardware oder Software schädliche Inhalte online zu stellen;
  - 5.2.6. keine natürlichen oder juristischen Personen namentlich zu bezeichnen;
  - 5.2.7. keine Inhalte von der Website oder ihren Unterseiten ohne gesonderte schriftliche Erlaubnis von LIBRATE zu verwenden, zu verbreiten, zu vervielfältigen, öffentlich abrufbar zu halten oder auf eine sonstige dem Urheberrecht unterliegende Werknutzungsart zu verwerten;
  - 5.2.8. keine sonstigen gegen straf- und verwaltungsstrafrechtliche Bestimmungen verstoßenden Handlungen vorzunehmen.
- 5.3. Der Nutzer kann jedes Buch nur einmal bewerten.
- 5.4. Die automatisierte oder computergesteuerte Abgabe von Bewertungen ist untersagt.

## 6. Rechteübertragung

- 6.1. Mit der Veröffentlichung der Inhalte garantiert der Nutzer, Inhaber sämtlicher Rechte daran zu sein.
- 6.2. Der Nutzer überträgt LIBRATE für die Dauer des gesetzlichen Urheberrechtes bzw. des verwandten Schutzrechtes das räumlich unbeschränkte, ausschließliche Recht zur Vervielfältigung und Verbreitung sowie Zurverfügungstellung für alle Verwertungsformen (Buch, CD-ROM, Datenbank, Zeitschrift, Internet, E-Book, etc) an sämtlichen Inhalten.
- 6.3. Das vom Nutzer auf der Website übertragene ausschließliche Recht umfasst auch die Verwertung aller Nebenrechte. Nebenrechte sind insbesondere das Recht zur Aufnahme in Sammlungen aller Art; das Recht zur Herausgabe multimedialer Ausgaben oder Aufnahme des Werkes in Datenbanken (jeweils unabhängig von der Art des Datenträgers); das Recht zu Aufnahme, Vervielfältigung und Verbreitung mittels Bild- und/oder Tonträger; auch mittels erst zu entwickelnder technischer Verfahren; weiters das Recht zum Vortrag durch Dritte.



www.librate.at  
01.01.2011

- 6.4. LIBRATE ist in der Einräumung von Nebenrechten frei und kann die ihm eingeräumten Rechte und Nebenrechte zur Gänze oder teilweise auf Dritte übertragen.

## 7. Sanktionen, Sperre, Kündigung

- 7.1. LIBRATE kann ohne Angabe von Gründen:
- 7.1.1. Bewertungen oder sonstige veröffentlichte Inhalte ohne Information des Nutzers löschen;
  - 7.1.2. Verwarnung des Nutzers aussprechen;
  - 7.1.3. Be-/Einschränkung der Nutzung der Plattform durch den Nutzer verhängen; den Zugang des Nutzers sperren.
- 7.2. Im Fall einer endgültigen Sperre ist es dem Nutzer untersagt, sich neuerlich auf der Website anzumelden. Ein Anspruch auf Wiederherstellung einer gesperrten Mitgliedschaft besteht nicht. Die den Nutzer betreffenden Inhalte werden gelöscht.

## 8. Freistellung

Der Nutzer stellt LIBRATE von sämtlichen Ansprüchen frei, die andere Nutzer oder sonstige Dritte gegenüber LIBRATE wegen Verletzung ihrer Rechte durch vom Nutzer auf der Website eingestellte Inhalte oder wegen dessen sonstiger Nutzung geltend machen. Für den Fall, dass aufgrund eines dem Nutzer zuzurechnenden Verhaltens Dritte Ansprüche gegen LIBRATE geltend machen, verpflichtet sich der Nutzer, LIBRATE vollständig schad- und klaglos zu halten und sämtliche Kosten der zweckentsprechenden Rechtsverfolgung von LIBRATE zu übernehmen. Das gilt nicht, soweit die Rechtsverletzung vom Nutzer nicht zu vertreten ist.

## 9. Haftungsbeschränkung

- 9.1. LIBRATE haftet nicht für die Verfügbarkeit der Website und ansonsten nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit seiner Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen - mit Ausnahme von Körperschäden. Die Beweispflicht für Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit obliegt dem Nutzer. Der Ersatz von Folgeschäden, Vermögensschäden, nicht erzielten Ersparnissen, Zinsverlusten und Schäden aus Ansprüchen Dritter ist ausgeschlossen.
- 9.2. Eine Haftung für Missbräuche, die aus der unberechtigten Verwendung von Nutzernamen und Passwort des Nutzers resultieren, ist ausgeschlossen, wenn der Nutzer diese verschuldet hat.
- 9.3. LIBRATE haftet nicht für Schäden, insbesondere nicht für Schäden aus Datenverlusten, die aufgrund unsachgemäßer Handhabung der zur Verfügung gestellten Software entstehen.
- 9.4. LIBRATE übernimmt keine Gewähr für die Vollständigkeit, Aktualität, Richtigkeit oder eine sonstige Qualität der auf der Website bereitgestellten Inhalte. Die Veröffentlichung der Inhalte auf der Website stellt keine Auskunft und/oder Beratung dar. Die Nutzung der Inhalte erfolgt somit auf eigenes Risiko.

## 10. Änderung dieser Vertragsbestimmungen

LIBRATE behält sich vor, diese Vertragsbestimmungen jederzeit und ohne Nennung von Gründen zu ändern oder zu erweitern. Die geänderten Bedingungen werden auf der Website veröffentlicht. Widerspricht der Nutzer der Geltung der neuen Vertragsbestimmungen nicht innerhalb von zwei Wochen nach deren Bekanntmachung, gelten die geänderten Vertragsbestimmungen als angenommen. Widerspricht der Nutzer innerhalb der obigen Frist, so ist LIBRATE berechtigt, den Vertrag zu dem Zeitpunkt zu kündigen und das Konto des Nutzers zu löschen.



www.librate.at  
01.01.2011

## **11. Schlussbestimmungen**

- 11.1. Es gilt österreichisches materielles Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts und der Verweisungsnormen des internationalen Privatrechts.
- 11.2. Für alle aus dem Rechtsverhältnis zwischen LIBRATE und dem Nutzer entstehenden Streitigkeiten ist die Zuständigkeit des für Hagenbrunn sachlich zuständigen Gerichts vereinbart.
- 11.3. Sämtliche Erklärungen, die im Rahmen dieses Nutzungsvertrages übermittelt werden, bedürfen der Schriftform. Der Schriftform ist ein E-Mail an die auf der Website bekannt gegebene E-Mail Adresse von LIBRATE gleichgestellt.
- 11.4. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam oder mit einer Lücke behaftet sein oder werden, bleiben die übrigen Bestimmungen davon unberührt. Die unwirksame oder lückenhafte Bestimmung gilt als durch eine solche ersetzt, die dem Sinn und Zweck der unwirksamen oder lückenhaften Bestimmung in rechtswirksamer Weise wirtschaftlich am nächsten kommt.